

1. Februar 2012

PRESSEMITTEILUNG

ERGEBNISSE DER UMFRAGE ZUM KREDITGESCHÄFT IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET VOM JANUAR 2012

Die Europäische Zentralbank (EZB) veröffentlicht heute ihren Bericht über die Ergebnisse der Umfrage zum Kreditgeschäft im Euro-Währungsgebiet vom Januar 2012. Diese viermal im Jahr, in der Regel jeweils zum Quartalsbeginn durchgeführte Erhebung wurde vom Eurosystem entwickelt, um einen besseren Einblick in das Kreditvergabeverhalten der Banken im Euroraum zu gewinnen.

Die Ergebnisse der Umfrage vom Januar 2012 beziehen sich auf Veränderungen im vierten Quartal 2011 und erwartete Veränderungen für das erste Vierteljahr 2012. Die aktuelle Erhebung enthielt drei Zusatzfragen. Die Zusatzfrage, die sich mit den Auswirkungen der Finanzmarkturbulenzen auf den Zugang zu großvolumiger Finanzierung befasst, wurde um die Finanzierung über Kundeneinlagen erweitert. Die beiden anderen Fragen beschäftigen sich mit den Folgen der Staatsschuldenkrise und den voraussichtlichen Auswirkungen der derzeitigen regulatorischen Änderungen auf die Kreditrichtlinien.

Die Umfrage wurde vom 19. Dezember 2011 bis zum 9. Januar 2012 durchgeführt. An der Erhebung nahmen 124 Banken teil, und es wurde eine Rücklaufquote von 100 % verzeichnet.

Der Bericht ist auf der Website der EZB (www.ecb.europa.eu) in der Rubrik „Statistics“ unter „Monetary and financial statistics“/„Surveys“/„Bank lending survey“ abrufbar.

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455, Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.